



Der Komet.

Unterhaltungsblatt für gebildete Stände.

Siebzehnter Jahrgang.

Redacteur: Dr. C. Herlossohn.

Verleger: C. P. Melzer.

N^o 116.

Donnerstag, den 11. Juni.

1846.

Die beiden Freunde.

Erzählung.

(Fortsetzung.)

Somit reichte er dem alten Doria schweigend die Hand, erfaßte Octavio beim Arm und zog ihn nach sich in die Gondel, wo er das Ruder ergriff und auf Neapel zusteuerte. Aber kaum waren sie hundert Schritte von Capri entfernt, als sich vom Lande her eine widrige Luft erhob, die mit jeder Minute immer stärker wurde und die schäumenden Wellen brausend hob, daß sie alle Kräfte anstrengen mußten, um gegen die Gewalt der Wellen zu kämpfen, die in jeder Minute den leichten Rachen zu verschlingen drohten. Immer höher und schrecklicher peitschte der Sturm, zu dem sich die widrige Luft erhob, die brausenden Wellen, und füllte den noch vor wenigen Stunden heitern Him-

mel mit schwarzen Gewitterwolken, die in einzelnen Augenblicken falbe Blitze durchkreuzten.

„Beim heiligen Januario!“ sagte Octavio zu seinem Freunde, „laß uns nach Capri zurückkehren, der Sturm wird jeden Augenblick heftiger und wirft uns immer weiter in die offne See; wir können Neapels Küste nicht mehr erreichen.“

Somit ergriff er das andere Ruder, um mit vereinten Kräften gegen die anstürmenden Wellen zu kämpfen. Aber vergebens; mit fürchterlicher Gewalt brach das Gewitter los und schleuderte den leichten Rachen von einer Welle zur andern. Menschliche Gewalt war vergebens, und ehe sie sich's versahen, entführten ihnen die Fluthen die Ruder und trieben sie immer weiter in die offne See.

Erschöpft sanken sie endlich in den Rachen zurück und schauten mit verzweiflungsvollen Blicken in die tobenden Fluthen, die jeden Augenblick ihr Grab zu werden schienen. Fest mit der Linken einander um-